

Wirtschaftsverbund Hilstrup berät

## Frühlingsfest steht auf der Kippe

von Stephan Teine am 22.10.2009 17:15 Uhr

**HILSTRUP Erst unter dem Punkt "Verschiedenes" wurde es bei der Mitgliederversammlung des Wirtschaftsverbunds Hilstrup noch einmal richtig interessant: Die Kaufleute aus Hilstrup dachten am Mittwochabend darüber nach, das Frühlingsfest in seiner bisherigen Form zu kippen.**



"Radspitz" beim Frühlingsfest 2009.  
Foto: Burkhard Beintken

Axel Bröker und Marvin Lindenberg, die das Fest in den letzten Jahren auf die Beine gestellt haben, hatten dem Vorstand vor knapp einer Woche mitgeteilt, dass sie die Organisation so wie bisher nicht mehr leisten können.

### Zu große Belastung

Neben Euro-City-Fest und dem Alltagsgeschäft sei das Frühlingsfest einfach eine zu große Belastung.

Das leuchtete auch den anwesenden Mitgliedern ein. Bröker bot auch direkt an, zukünftig in einer "Arbeitsgruppe Frühlingsfest" mitzuarbeiten, wollte jedoch ein deutliches Wort der Kaufleute für das Fest hören.

### "Wer Musik hören will, kann sich auch eine Konzertkarte kaufen"

Das gab es auch von vielen Geschäftsleuten. Gleichzeitig wurden aber auch Stimmen laut, die bezweifelten, ob die Zielgruppe des Frühlingsfestes denn auch Klientel für die Hilstruper Geschäfte sei. "Wer Musik hören will, kann sich auch eine Konzertkarte kaufen", so ein Geschäftsmann von der Marktallee.

Mehr zu diesem Thema

Kommentar: [Ein Stück Identität](#)

Die Entscheidung über die Zukunft des Frühlingsfestes in Hilstrup wurde schließlich auf eine gesonderte Versammlung im November vertagt.

### Geschenkgutschein macht das Schenken einfacher

Einkaufen und schenken wird in Hilstrup ab November einfacher: Mit dem "Hilstruper" führt der Wirtschaftsverbund einen Geschenkgutschein ein, der bei den über 100 Mitgliedern eingelöst werden kann. "Wir wollen die Kaufkraft in Hilstrup binden", erklärte der Vorsitzende Oliver Schmidt.

"Damit ist Hilstrup deutschlandweit der erste Stadtteil, der ein Gutscheinsystem auf die Beine stellt", stieg Volker Sandner, Geschäftsführer des Wirtschaftsverbunds, in seine Präsentation ein. Es gibt Gutscheine für 10, 20 und 50 Euro. Sie sollen in der zweiten Novemberhälfte erscheinen. Zum Vergleich: In Telgte werden durch Gutscheine jährlich 100.000 Euro umgesetzt. Rheine macht 200.000 Euro, Bamberg 3,5 Millionen Euro. Die Gutscheine werden fünf Jahre gültig sein, können nicht gegen Bargeld eingetauscht werden und sollen absolut fälschungssicher sein. Der Info-Punkt, die Deutsche Bank, die Hilstruper Filialen der Sparkasse Münsterland-Ost, die Volksbank, das Schuhhaus Berger und das Café Klostermann werden die Gutscheine verkaufen. Sie können bei allen Mitgliedern des Wirtschaftsverbundes eingelöst werden.

### Die nächsten Termine

- Am Freitag (30. Oktober) lockt der Wirtschaftsverbund zum Moonlight-Shopping: Hilstrups Geschäfte öffnen von 19 bis 24 Uhr und laden zum nächtlichen Einkaufsbummel.
- Am 28. November folgt das Lichterfest. Von 16 bis 20 Uhr wird vor Burgholz, dem Café Klostermann, Elektro Weischer und Haus Bröcker an vier „Lichtinseln“ vorweihnachtliche Stimmung verbreitet.